

Vorwort

Staaten und Gesellschaften stehen heute einer wachsenden Zahl komplexer grenzüberschreitender Herausforderungen und Probleme wie Finanzkrisen, Gewaltkonflikte oder dem Klimawandel gegenüber, die sie unilateral oder durch bloße Ad-hoc-Kooperation kaum erfolgversprechend bewältigen können. Während die Weltpolitik ohne Zweifel weiterhin von Großmächten wie den USA oder China sowie zunehmend von großen transnationalen Unternehmen geprägt ist, spielen internationale Organisationen mit globaler oder regionaler Reichweite wie die Vereinten Nationen und ihre Sonderorganisationen, der Internationale Währungsfonds, die Weltbank, die Welthandelsorganisation und die Europäische Union eine zunehmend wichtige Rolle bei der Schaffung und Implementierung von internationalen Normen und Regeln, mithin bei *Global Governance*. Die Sicherheit, das ökonomische Wohlergehen, der Schutz der Menschenrechte und die ökologischen Lebensbedingungen von Menschen weltweit werden von der Fähigkeit bzw. Unfähigkeit internationaler Organisationen, Kooperation und Regieren jenseits des Nationalstaates möglich zu machen und zu stabilisieren, beeinflusst. Vor dem Hintergrund ihrer realweltlichen Relevanz wird es immer wichtiger, die Strukturen, Prozesse und Aktivitäten internationaler Organisationen wissenschaftlich zu erfassen. Dieses Lehrbuch will, nunmehr in seiner vierten Auflage, die Leserin bzw. den Leser theoretisch informiert und empirisch fundiert mit den Entstehungsbedingungen, der Entwicklung, Funktionsweise und den Tätigkeiten internationaler Organisationen in zahlreichen Politikfeldern vertraut machen.

Für die vierte deutsche Auflage von *Internationale Organisationen* haben wir das Lehrbuch nicht nur aktualisiert und an theoretische und empirische Entwicklungen angepasst, sondern vielmehr grundlegend überarbeitet. Die Grundstruktur der vorherigen Auflagen ist zwar weitgehend erhalten geblieben: Teil I führt in die wichtigsten Theorien über internationale Organisationen ein und bietet einen theoretisch informierten historischen Überblick über die Entstehung und Entwicklung internationaler Organisationen in verschiedenen Politikfeldern. Teil II beschäftigt sich mit den Akteuren, Strukturen und Prozessen, die die Entscheidungsfindung in internationalen Organisationen prägen. Teil III untersucht schließlich die Tätigkeiten eines breiten Spektrums internationaler Organisationen und deren Beitrag zur (effektiven) kooperativen Bearbeitung grenzüberschreitender Probleme in den Sachbereichen „Sicherheit“, „Wirtschaft“, „Umwelt“ und „Menschenrechte“.

Insgesamt haben wir uns aber – in starker Anlehnung an die zweite englischsprachige Auflage von *International Organization* (erschieden 2012 bei Palgrave Macmillan) – durchgängig um eine straffere und prägnantere Darstellung bemüht. Zugleich haben wir über die Aktualisierung der Geschichte und Tätigkeiten internationaler Organisationen in verschiedenen Politikfeldern sowie die Berücksichtigung neuerer theoretischer Entwicklungen hinaus erhebliche inhaltliche Ergän-

zungen vorgenommen. Zum einen widmen wir der Öffnung internationaler Organisationen gegenüber nichtstaatlichen (u.a. zivilgesellschaftlichen) Akteuren sowie der Interaktion zwischen staatlichen, zwischenstaatlichen und nichtstaatlichen Akteuren bei der Bereitstellung von Global Governance größere Aufmerksamkeit. Zum anderen beinhalten die Untersuchungen der Tätigkeiten von internationalen Organisationen in Teil III nun auch eine Bewertung der Effektivität der betreffenden internationalen Organisationen bei der Steuerung des Verhaltens von Norm- und Regeladressaten (Effektivität auf der Outcome-Ebene) und bei der Lösung internationaler Probleme (Effektivität auf der Impact-Ebene). Des Weiteren wurden zahlreiche Abbildungen sowie Diskussionsfragen und Literaturempfehlungen nach jedem Kapitel hinzugefügt, von denen wir hoffen, dass sie die Les- und Nutzbarkeit dieses Lehrbuchs noch weiter verbessern. Im Ergebnis ist so ein völlig neu bearbeitetes, sich von der Voraufgabe deutlich unterscheidendes Lehrbuch entstanden.

Zum Gelingen dieser Bearbeitung und zur Publikation des Ergebnisses hat eine Reihe von Personen ganz wesentlich beigetragen. Wir danken Frank Schindler von Springer VS für seine Unterstützung und die gute Zusammenarbeit sowie den Herausgebern der Reihe „Grundwissen Politik“ Helmut Breitmeyer, Lars Holtkamp, Michael Stoiber und Annette Töller dafür, dass auch die vierte Auflage des Lehrbuchs in dieser Reihe erscheinen kann. Dank schulden wir neben Frank Schindler auch unserem Verleger bei Palgrave Macmillan Steven Kennedy für die reibungslose und kooperative Lösung vertragsrechtlicher Fragen bei der Publikation sowohl deutsch- als auch englischsprachiger Neuauflagen dieses Lehrbuchs. Insbesondere danken wir Christian Kreuder-Sonnen, Simon Primus und Anna Waldmann für ihre Übersetzung von englischen Textteilen ins Deutsche. Felix Haaß hat durch seine Recherchetätigkeiten und die Koordinierung der Kommunikation zwischen Tübinger und Münchner Koautoren einen wichtigen Beitrag zur Publikation dieser Neuauflage geleistet. Jan Tiedemann und Tobias Müller danken wir für ihre Unterstützung bei der formalen Aufbereitung und der Fertigstellung des Manuskripts.

Volker Rittberger, Autor der ersten und zweiten Auflage und Mitautor der dritten und dieser vierten Auflage des Lehrbuchs, ist im November 2011 verstorben. Er hat die Neubearbeitung des Lehrbuchs bis zuletzt vorangetrieben und wesentlich geprägt; auch dafür schulden wir ihm hohe Anerkennung und großen Dank. Leider kann er die Veröffentlichung dieser Arbeit nun nicht mehr miterleben. Wir widmen dieses Lehrbuch seinem Andenken.

Bernhard Zangl und Andreas Kruck
München, im Juli 2012

Internationale Organisationen

Rittberger, V.; Zangl, B.; Kruck, A.

2013, XVI, 279 S. 41 Abb., Softcover

ISBN: 978-3-531-19513-1